

## Bau-, Wasser- u. Umwelta Tröndel

Sitzung vom 07.03.2019  
in Tröndel, Dorfgemeinschaftshaus

Seite 1

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 2 bis 7  
Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse.

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 21.29 Uhr

---

(Unterschriften)

---

Anwesend:

Gesetzl. Mitgliederzahl: 7

a) stimmberechtigt:

1. Christian Röschmann	12.
2. Dieter Anders	13.
3. Thorsten Ruhberg für Jürgen Anders	14.
4. Andreas Gabbert	15.
5. Hilke Haß-Heiser	16.
6. Nicolai Pack	17.
7.	18.
8.	19.
9.	b) nicht stimmberechtigt
10.	1. BM Schütte-Felsche
	2. GVin Schurse
	3. Herr Wannhoff, Amt Lütjenburg
	4. 3 Zuhörer/innen
	5.

Es fehlten:

a) entschuldigt:		b) unentschuldigt:
1. Jürgen Anders		1.
2. Hanno Niebuhr		2.
3.		3.
4.		4.

Die Mitglieder des Bau-, Wasser- u. Umweltausschusses waren durch Einladung vom 26.02.2019 auf Donnerstag, den 07.03.2019 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Stunde sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben.

Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsmäßige Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Der Bau-, Wasser- u. Umweltausschuss war – nach Zahl der erschienenen Mitglieder – beschlussfähig.

### **Tagesordnung:**

1. Einwohnerfragestunde
2. Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten
3. Anerkennung der Niederschrift über die letzte Sitzung (25.10.2018)
4. Bekanntgabe von Beschlüssen aus dem nicht-öffentlichen Teil der letzten Sitzung
5. Sachstand div. Maßnahmen (F-/B-Planung, Teiche, Hauskläranlage DGH)
6. Aktion saubere Gemeinde (23.03.)
7. Sachstand Breitbandversorgung, ggf. parallele Arbeiten der Gemeinde
8. Grabenräumung 2019
9. vorbereitende Maßnahmen Schwarzdeckenerneuerung
10. Anschaffung Rasenmäher Traktor
11. Winter-/ Fahrbahnschäden/ sonst. Instandsetzungsbedarf
12. Verschiedenes

### **Nicht öffentlich:**

13. Grundstücksangelegenheiten

**Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwendungen erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:**

TOP 12 neu: Sachstandsbericht Landesentwicklungsplan  
TOP 13 neu: Gründung Arbeitsgruppe Feuerwehr

Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

- 6 dafür -

**Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.  
Zu dem Punkt 15 war die Öffentlichkeit ausgeschlossen.**

### 1. Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

### 2. Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten

Der Tagesordnungspunkt 15 soll nicht öffentlich behandelt werden,

- 6 dafür -

### 3. Anerkennung der Niederschrift über die letzte Sitzung vom 25.10.2018

Die Niederschrift über die Sitzung vom 25.10.2018 wird anerkannt.

- 6 dafür -

### 4. Bekanntgabe von Beschlüssen aus dem nicht öffentlichen Teil der letzten Sitzung

Der Vorsitzende teilt mit, dass in der letzten Sitzung im nicht öffentlichen Teil ein städtebaulicher Vertrag beraten wurde. Diesem wurde zugestimmt. Des Weiteren wurde und dass über einen Bauantrag beraten. Auch diesem wurde zugestimmt.

### 5. Sachstand div. Maßnahmen (F-/B-Planung, Teiche, Hauskläranlage DGH)

Der Vorsitzende führt kurz in das Thema ein und berichtet dann über das Thema Dorfteichentschlammung sowie über die Durchführung der Arbeiten. Er teilt im Weiteren mit, dass die Kosten, welche der Firma Niebuhr für die Entschlammung entstanden sind, von dieser nicht in Rechnung gestellt werden. Die Summe geht als Spende an die Gemeinde. Im Weiteren teilt er mit, dass er jedoch eine Rechnung für das Abpumpen des Wassers aus dem Teich stellen muss. Der Bürgermeister bedankt sich ausdrücklich für die Spende durch die Firma Niebuhr bzw. Familie Niebuhr. Es folgt eine kurze Aussprache darüber, ob es möglich ist, der Firma Niebuhr über die Kosten eine Spendenbescheinigung zukommen zu lassen. Dies soll durch das Amt geprüft werden. Im Weiteren berichtet der Bürgermeister über den Sachstand der F- und B-Plan Planung. Hierzu teilt er mit, dass die 3. Änderung des Flächennutzungsplanes abschließend beschlossen wurde und dem Land zur Genehmigung zugesandt wurde. Diese soll eigentlich bis spätestens 14.05. diesen Jahres genehmigt zurückkommen. Danach kann der B-Plan für dieses Gebiet weiter bearbeitet werden, so dass er bis Ende des Jahres abschließend beschlossen werden kann. Im Weiteren spricht er die geplante 4. Änderung des Flächennutzungsplanes an. Hierzu ist ein Besprechungstermin geplant, um das weitere Vorgehen abzuklären. Der Vorsitzende spricht kurz die Hauskläranlage des Dorfgemeinschaftshauses an. Hier kann kein abschließender Sachstandsbericht mitgeteilt werden, da die Vorlage des Ing.-Büros noch aussteht. Der Bürgermeister teilt mit, dass dieses noch fehlt, da die Ing.-Büros zurzeit im Allgemeinen überlastet sind. Der Ausschuss nimmt Kenntnis von den Ausführungen.

#### 6. Aktion saubere Gemeinde (23.03.)

Der Vorsitzende führt kurz in das Thema ein und bittet um tatkräftige Mithilfe aus der Gemeinde für die Aktion „Saubere Gemeinde“. Im Verlauf der Aussprache wird das Thema „Essen“ angesprochen. Hierzu wird festgestellt, dass – wie letztes Jahr – gegrillt werden soll. Herr Pack spricht das Thema „Vegetarisch“ an. Er bittet darum, dieses zu berücksichtigen. Es folgt eine kurze Aussprache. Der Ausschuss nimmt Kenntnis von den Ausführungen.

#### 7. Sachstand Breitbandversorgung, ggf. parallele Arbeiten der Gemeinde

Der Vorsitzende übergibt das Wort an den Bürgermeister. Der Bürgermeister berichtet ausführlich über den Breitbandausbau. Im Verlauf seiner Ausführungen zeigt er die verschiedenen Glasfaser-Materialien, die in verschiedenen Bereichen eingebaut werden. Er erläutert die einzelnen Arbeiten für die Maßnahmen ausführlich. Er teilt mit, dass im Bereich Schloßberg und Fakenscheide die Haupttrassen bereits verlegt sind. Im weiteren Gespräch erläutert er die einzelnen Schritte ausführlich. Ein Zuhörer merkt an, dass die Arbeiten auf den Grundstücken angemeldet werden sollten, damit die Eigentümer entsprechende Maßnahmen treffen könnten, falls sie Tiere auf dem Grundstück haben. Der Bürgermeister beantwortet diese Frage. Im Weiteren teilt er mit, dass es Ziel ist, die Tiefbauarbeiten bis in den Herbst 2019 im gesamten Gebiet abzarbeiten und die Hausanschlüsse bis im Jahre 2020 abschließend fertiggestellt zu haben. Herr Ruhberg merkt an, dass im Bereich neben den Banketten nochmal nachgearbeitet werden muss. Fragen werden vom Bürgermeister und dem Vorsitzenden beantwortet.

#### 8. Grabenräumung 2019

Der Vorsitzende führt kurz in das Thema ein. Er erläutert, dass Gräben zurzeit nur bedingt geräumt werden müssten. Es sollte hauptsächlich der Gadendorfer Weg insgesamt hergerichtet werden. Dies betrifft den Weg und die Banketten. Ansonsten gibt es aktuell keine weiteren Maßnahmen. Es wird festgestellt, dass der Vorsitzende Verbindung mit Herrn Schöning von der Firma Stoltenberg aufnehmen soll, um den Gadendorfer Weg herrichten zu lassen. Im Anschluss wird noch einmal die Knickmaßnahme angesprochen. Insbesondere wird festgestellt, dass die Gemeinde in Zukunft keine Aufgaben für Anlieger mehr durchführen soll. Hier sind die Anlieger rechtzeitig anzuschreiben bzw. zu informieren. Der Ausschuss nimmt Kenntnis von den Ausführungen.

#### 9. Vorbereitende Maßnahmen Schwarzdeckenerneuerung

Der Vorsitzende führt in das Thema ein und übergibt dann das Wort an den Bürgermeister.

Der Bürgermeister teilt mit, dass es einen Ortstermin mit Herrn Broja vom Schwarzdeckenunterhaltungsverband sowie Frau Viebrock und Herrn Schwarz vom Ing.-Büro Viebrock, ihm und Herrn Röschmann sowie Herrn Wannhoff und der Auszubildenden Frau Kloth vom Amt Lütjenburg gegeben hat. Beim Ortstermin wurden der Emkendorfer Weg und der Hessensteiner Weg begutachtet. Es wurde festgestellt, dass hier umfangreiche Maßnahmen seitens der Gemeinde zu tätigen sind, da die Straße teilweise keinen tragfähigen Untergrund hat und der Schwarzdeckenunterhaltungsverband in diesen Bereichen geplant hat, nur die Decke kurz anzufräsen und dann 6,5 cm komplett neuen Asphaltaufbau herzustellen. Dies bedeutet, dass die umliegenden Bereiche, bzw. angrenzenden Bereiche entsprechend angehoben werden müssten. Um festzustellen, welche Maßnahmen zu treffen sind, soll das Ing.-Büro stufenweise die erforderlichen Maßnahmen feststellen, damit die Gemeinde darüber beraten und beschließen kann.

Der Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, dem Ing.-Büro Viebrock den Auftrag für die Leistungsphase 1 Grundlagenermittlung und 2 Vorplanung zu erteilen. Die Kostenschätzung beträgt hierfür 4.000,-- €. Der Auftrag bezieht sich auf die vorbereitenden Maßnahmen im Zusammenhang mit der Schwarzdeckenerneuerung im Jahre 2020.

- 6 dafür -

#### 10. Anschaffung Rasenmäher Traktor

Der Vorsitzende führt in das Thema ein. Es wurden bereits Angebote eingeholt, um eine Übersicht zu erhalten. Diese Übersicht wird vom Bürgermeister ausführlich vorgestellt. Im Anschluss erfolgt eine intensive Aussprache über das Für und Wider der unterschiedlichen Fahrzeuge. Sodann wird folgender Beschluss gefasst:

Der Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung eine Preisanfrage für die Beschaffung eines Rasenmäher Traktors John Deere X 590, alternativ John Deere X 940 durchführen zu lassen, damit die Gemeinde entsprechend beschließen kann.

- 6 dafür -

#### 11. Winter-/ Fahrbahnschäden/ sonst. Instandsetzungsbedarf

Der Vorsitzende führt in das Thema ein. Es wird festgestellt, dass allgemein keine größeren Fahrbahnschäden vorhanden sind. Es wird jedoch der Sandweg bei der Familie Wenner angesprochen. Dies ist ein Stichweg. Es folgt eine kurze Aussprache. Es wird festgestellt, dass die Angelegenheit vertagt wird, bis es einen Ortstermin mit der Firma Rüchel-Plöhn gegeben hat, damit ein weiteres Vorgehen beraten werden kann. Der Bürgermeister spricht noch Bankettenbereiche an. Hier gibt es teilweise Löcher an den Seiten. Diese sollen durch den Schwarzdeckenunterhaltungsverband beseitigt werden.

## 12. Sachstandsbericht Landesentwicklungsplan

Der Vorsitzende übergibt das Wort an den Bürgermeister. Der Bürgermeister stellt den Plan des Landesentwicklungsplanes vor und erläutert diesen ausführlich. Im Weiteren erläutert er den Grund für die Vorstellung des Landesentwicklungsplanes. Er teilt mit, dass die Gemeinde aufgefordert ist, hierzu Stellung zu nehmen. Er stellt im weiteren Verlauf den schriftlichen Teil des Landesentwicklungsplanes auszugsweise vor. Er geht im Weiteren auf die bereits stattgefundene Sitzung der Arbeitsgruppe ein und stellt hier die geplante Stellungnahme des Amtes vor. Nach einer Aussprache wird festgestellt, dass hierzu zurzeit kein Beschluss gefasst werden kann. Es wird vorgeschlagen, den Vermerk der Arbeitsgruppe den Mitgliedern der Gemeindevertretung sowie den bürgerlichen Mitgliedern des Ausschusses zukommen zu lassen, damit in der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung ein Beschluss gefasst werden kann.

## 13. Gründung einer Arbeitsgruppe Feuerwehr

Der Vorsitzende führt in das Thema ein. Er teilt mit, dass vorgesehen war, dass aus jeder Fraktion zwei Mitglieder in die Arbeitsgruppe entsandt werden sollen. Die Mitglieder, die in die Arbeitsgruppe entsandt werden sollen, werden benannt. Im Weiteren wird festgestellt, dass die Arbeitsgruppe im Dorfgemeinschaftshaus tagen soll. Beginn der Sitzungen soll um 19.00 Uhr sein. Die erste Sitzung soll am Dienstag, den 16.04.2019 stattfinden.

## 14. Verschiedenes

Der Vorsitzende spricht den Rückschnitt der Knickmaßnahmen an. Hier sollen in naher Zukunft die Grünschnitt-Haufen entsorgt werden. Im Weiteren spricht er an, dass von Hanno Niebuhr Mülleimer gespendet werden. Diese sollen entsprechend eingebaut werden.

Der Bürgermeister spricht folgende Themen an:

- ein Absperrpfosten für den Wanderweg wurde besorgt und kann demnächst eingebaut werden;
- er berichtet über einen Artikel der Kieler Nachrichten, dass alte Zäune Gefährdung für Tiere darstellen. Es soll geprüft werden, wo es welche gibt und ob diese entsorgt werden können;
- Glasfaseranschluss im Dorfgemeinschaftshaus wurde geklärt. Es ist geplant, hier WLAN zur Verfügung zu stellen. Die Anlage soll so angebaut werden, dass dann die Möglichkeit besteht, dass die Feuerwehr mitversorgt wird;
- das Gelände an der Weddelbek ist eingebaut.

Herr Gabbert teilt mit, dass am Regenrückhaltebecken bei Vedder der Sandfang gereinigt werden muss.